

DONNERSTAG 28. JUNI 2007
ETH ZÜRICH

EINE INTERNATIONALE UND ÖFFENTLICHE TAGUNG
MIT BEITRÄGEN AUS TECHNIK, GESCHICHTE,
VERKEHRSWISSENSCHAFT, SOZIOLOGIE, ÖKONOMIE
UND POLITIK

MIT TEMPO IN DIE ZUKUNFT? DIE GESCHWINDIGKEIT DER EISENBAHN



THEMA

ZU WELCHEM PREIS – ÖKONOMISCH, RAUMPLANERISCH, TECHNISCH – WURDE UND WIRD DER «HIGH-SPEED» DER BAHNEN MÖGLICH? WARUM SETZTE SICH BIS HEUTE DIE KONVENTIONELLE RAD-SCHIENE-TECHNIK DURCH? IN WELCHEN GEOGRAFISCHEN, SIEDLUNGS- UND WIRTSCHAFTSRÄUMEN MACHEN HOHE GESCHWINDIGKEITEN ÜBERHAUPT SINN? WIE VERÄNDERN SIE DEN RAUMBEZUG DER MENSCHEN? UND WAS BEDEUTET DIES FÜR DIE LÄNGERFRISTIGE WEITERENTWICKLUNG DER BAHNEN UND ANDERER VERKEHRSSYSTEME IN DER SCHWEIZ UND IN EUROPA?

Eine interdisziplinäre Tagung mit Referaten, Panel, Podiums- und Publikumsdiskussionen.

KONZEPTION UND ORGANISATION
Gisela Hürlimann, FSW Universität Zürich
gh@fsw.unizh.ch

Ulrich Weidmann und Andrew Nash, IVT ETH Zürich
nash@ivt.baug.ethz.ch

Christine Wüest, Professur für Technikgeschichte
der ETH Zürich
wueest@history.gess.ethz.ch

DONNERSTAG 28. JUNI 2007
ETH ZÜRICH

PROGRAMM

08.15 REGISTRIERUNG UND BEGRÜSSUNGSKAFFEE

09.00 ERÖFFNUNG DURCH HANS EISENRING, EHEMALIGER GENERALDIREKTOR SBB

EIN BEDÜRFNIS NACH TEMPO?

09.15 – 11.00 ERKENNTNISSE, THESEN UND FORDERUNGEN AUS DER SOZIOLOGIE, DER RAUMPLANUNG UND DER ÖKONOMIE

UNTERWEGS IM ZEITEXPRESS – ÜBER DAS TEMPOBEDÜRFNIS DER GEGENWARTSGESELLSCHAFT. EIN ZEITSOZIOLOGISCHER ERKLÄRUNGSVERSUCH

Nadine Schöneck, Sozialwissenschaftlerin, FernUniversität in Hagen

RAUMENTWICKLUNG IM VERBORGENEN – METROPOLREGIONEN, DREHSCHEIBEN UND KONNEKTIVITÄT

Alain Thierstein, Professor für Raumentwicklung, TU München

IN WHAT CIRCUMSTANCES IS THERE AN ECONOMIC CASE FOR INVESTING IN HIGH SPEED RAIL? (in English)

Chris Nash, Professor of Transport Economics, University of Leeds

Moderation: Paul Schneeberger, Redaktor Neue Zürcher Zeitung

PAUSE

DIE SCHNELLE BAHN IM HISTORISCHEN VERGLEICH

11.15 – 12.30 ZUR GESCHICHTE EUROPÄISCHER SCHNELLBAHN-PROJEKTE UND DER BAHN 2000

ENTWICKLUNG DER HOCHGESCHWINDIGKEITSZÜGE IN FRANKREICH UND DEUTSCHLAND – WENN ZWEI DAS GLEICHE TUN, IST ES NOCH LANGE NICHT DASSELBE.

Babette Nieder, Historikerin/Secrétaire générale
«Génération Europe 21» Paris

WIE AUS DEM «SCHNELLBAHNKREUZ» DIE BAHN 2000 WURDE – EIN STÜCK SCHWEIZER VERKEHRSGESCHICHTE IM EUROPÄISCHEN KONTEXT

Gisela Hürliemann, Historikerin, Universität Zürich

Moderation: Paul Schneeberger, Redaktor Neue Zürcher Zeitung

LUNCH

PANEL: MAGLEV, HOCHGESCHWINDIGKEITSBAHN ODER FLUGZEUG?

13.30 – 15.15 WELCHE KONZEPTE FÜR DIE GESCHWINDIGKEIT VON HEUTE UND MORGEN?

MAGNETSCHNELLBAHNEN: VISION ODER FIKTION? – DIE FALLSTUDIE SWISSMETRO
Ulrich Weidmann, Professor für Verkehrssysteme, ETH Zürich

25 YEARS OF EXPERIENCE IN VERY HIGH SPEED (in English)

Roberto Rinaldi, Direktor Technik Hochgeschwindigkeitzüge, Alstom

HIGH SPEED RAIL – MOBILITÄT IN DER GLOBALISIERUNG

Stefan Hofsäss, Head of Siemens Transportation Systems Turnkey Systems

LUFTVERKEHR – HOHE GESCHWINDIGKEIT UND TIEFE PREISE SCHAFFEN NEUES REISEVERHALTEN

Lars Ottmer, Leiter Markt- und Flottenplanung Lufthansa, zuvor Swiss Airlines

Moderation: David Gugerli, Professor für Techningeschichte, ETH Zürich

PAUSE

MIT WELCHEM TEMPO IN WELCHE VERKEHRSZUKUNFT?

15.30 – AKTEURE AUS POLITIK, WIRTSCHAFT UND WISSENSCHAFT DISKUTIEREN ÜBER CHANCEN UND
17.00 HER-AUSFORDERUNGEN DES MODERNEN BAHNVERKEHRS IN DER SCHWEIZ UND IN EUROPA.

ROUNDTABLE MIT Martin Bäumle, Nationalrat, Vorstand Verkehrsclub der Schweiz
Paul Blumenthal, Leiter Division Personenverkehr der SBB AG
Toni Eder, Vizedirektor des Bundesamts für Verkehr
Gisela Hürlimann, Universität Zürich
Alain Thierstein, Professor für Raumentwicklung, TU München

Moderation: David Gugerli, Professor für Technikgeschichte, ETH Zürich

17.00 ABSCHLUSS DER TAGUNG DURCH JAKOB TANNER, PROFESSOR FÜR SOZIAL- UND
WIRTSCHAFTSGESCHICHTE, UNIVERSITÄT ZÜRICH

APÉRO

TRÄGERSCHAFT

EINE TAGUNG DER FORSCHUNGSSTELLE FÜR SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSGESCHICHTE DER
UNIVERSITÄT ZÜRICH (FSW), DES INSTITUTS FÜR VERKEHRSPLANUNG UND
TRANSPORTSYSTEME DER ETH ZÜRICH (IVT) IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER PROFESSUR
FÜR TECHNIKGESCHICHTE DER ETH ZÜRICH

ETH *technikgeschichte*
Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich



Forschungsstelle für Sozial- und
Wirtschaftsgeschichte der
Universität Zürich

IVT *Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme*
Institute for Transport Planning and Systems

WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie unter:
http://www.ivt.ethz.ch/news/20070628_seminar/index

Öffentliche Tagung, Anmeldung erwünscht bis 31. Mai 2007

Tagungskosten (angemeldet bis 31. Mai 2007):

Normalpreis CHF 150.–

Studierende CHF 30.–

ORT

ETH-Zentrum, Chemie Altbauten (CAB), Hörsaal G 61, Universitätsstrasse 6
Anreise mit Tram Nr. 6, 9 oder 10 bis Haltestelle ETH/Universitätsspital